

Volksschule West ist „immer am Ball“

Teilnahme am polysportiven Ballspielprojekt, das in Kooperation von Fachverbänden, dem Sport.Land.Niederösterreich und Ballsportvereinen durchgeführt wird.

Ab Mitte November 2010 startet in 15 Gemeinden in Niederösterreich das einmalige Sport- und Bewegungsprojekt für Kinder, an dem auch die VS West teilnimmt. In Zusammenarbeit mit den Sportfachverbänden (Basketball, Handball, Tennis, Tischtennis und Volleyball) und im Einvernehmen mit dem Landesschulrat NÖ hat das Sport.Land.Niederösterreich auf Initiative von Sportlandesrätin Dr. Petra Bohuslav ein spezielles Programm für mehr Freude an der Bewegung im Kindesalter entwickelt.

Aktuelle Studien zeigen, dass auf der einen Seite durch die Reduktion von Alltagsbewegung der Anteil an übergewichtigen und adipösen Kindern steigt und auf der anderen Seite Sport treibende Kinder über höhere kognitive Fertigkeiten als nicht Sport treibende Kinder verfügen.

„Bewegung und Sport sollen regelmäßiger und selbstverständlicher Bestandteil von Alltag und Freizeit werden. So haben wir uns unter dem Motto "Immer am Ball" zum Ziel gesetzt Angebote im Kindesbereich zu vernetzen, ein polysportives und



altersadäquates Übungsprogramm zu entwickeln und dieses in Pilotschulen anzubieten“ – so die Sportlandesrätin Bohuslav.

In Stockerau freuen sich die SchülerInnen der 1a und 1b der VS West unter der Leitung von Direktorin Renate Hagn mit dem Projekt „Immer immer am Ball“ als Pilotschule ausgewählt worden zu sein. Die Vereine SPORTUNION Stockerau (Sektion Volleyball), UTTC Stockerau (Tischtennis) und UTC Stockerau (Tennis) kooperieren miteinander und haben die Idee und die Inhalte des Projekts am Elternabend präsentiert. Gestartet wird mit den polysportiven Einheiten danach folgen die Tischtennis-, Volleyball- und Tenniseinhei-

ten. Die Vereinsverantwortlichen Gerhard Riepl (UTC), Otto Reinsperger (UTTC) und Ilse Wimmer (SPORTUNION Volleyball) freuen sich, mit Martin Schneiderbauer (staatl. geprüfter Tennistrainer), Shugin Xue (Tischtennis-Trainerin) und Astrid Zeiler (staatl. geprüfte Sportjugendleiterin und Übungsleiterin Volleyball) ein hochkarätiges TrainerInnenteam präsentieren zu können.

Das Angebot an die Schulen ist kostenlos und besteht aus vier polysportiven und kindgerechten Sport- und Bewegungseinheiten. Anschließend folgen dann jeweils zwei sportartenspezifische Bewegungseinheiten um den SchülerInnen einen altersadäquaten und

spielerischen Zugang zu den Sportarten zu vermitteln.

Parallel zu den angebotenen Einheiten im Regelunterricht werden in den Vereinen am Nachmittag oder früheren Abend eine Bewegungseinheit außerhalb der Schulzeit angeboten werden und eine Hilfestellung zur Betreuung eines abschließenden Sportfests wird vor Ort natürlich auch angeboten. Alle SchülerInnen, die am Projekt und den Bewegungseinheiten in einem der Ballsportvereine teilgenommen haben, bekommen als zusätzlichen Anreiz im nächsten Schuljahr weiterzumachen, einen Gutschein in der Höhe von € 20,- auf den Mitgliedsbeitrag für das Wintersemester 2011/12.

